

Breite Koalition gegen Verschärfungen im Asylgesetz und im Ausländerrecht

Stellungnahme von Alternative Liste Zürich

„Der Revisionsvorschlag überschreitet eine neuerliche ungeheuerliche Grenze: strafbar machen sollen sich nun auch SchweizerInnen, die Asylsuchende politisch unterstützen. Ein Gesetz, das Menschenrechte mit Füßen tritt, soll damit auch noch einen strafrechtlichen Mechanismus eingebaut erhalten, der der politischen Gegenseite von Bundesrätin Widmer-Schlumpf das Agieren verbietet. Damit wird der Demokratie jede Grundlage entzogen. Aktionen wie die gemeinsame Besetzung der Predigerkirche durch Sans-Papiers und UnterstützerInnen, die lange geforderte Dialoge erst ermöglichten, würden wir dennoch weiter mittragen.

Denn wir lassen uns nicht das Recht auf unseren Widerstand gegen diese menschenverachtende Politik nehmen!“

Die Alternative Liste Zürich (AL) politisiert stark links. In jüngster Zeit machte sie vor allem mit der gewonnenen Initiative zur Abschaffung der Pauschalsteuer Schlagzeilen. Die AL Zürich ist in den städtischen Parlamenten von Zürich und Winterthur sowie im Kantonsrat vertreten. Nebst der parlamentarischen erfolgreich konsequenten Politik sind viele ihrer Mitglieder in der ausserparlamentarischen Unterstützung von MigrantInnen aktiv.

Website: www.al-zh.ch

Kontaktperson: Alecs Recher, Gemeinderat Stadt Zürich, 079 / 452 07 61